

Ausgabe 23.01.2019

Gewässerberatung in NRW

Die Januar-Information zu interessanten, umsetzbaren und beispielhaften Projekten und Themen rund um unsere Gewässer.

Die Kommunal Agentur NRW bietet im Bereich der Maßnahmen zur Gewässerstruktur im Auftrag des MUNLV NRW gezielt Unterstützung an, um die verschiedenen kommunalen Belange mit der Gewässerentwicklung in Einklang zu bringen, Hindernisse zu überwinden und Chancen herauszuarbeiten. Über unsere Newsletter informieren wir regelmäßig mit kurzen interessanten Neuigkeiten rund ums Thema.

So funktioniert Kooperation zur Umsetzung der WRRL!

Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und die Niederlande haben im Zuge der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) beschlossen, die Arbeiten in enger Kooperation und Abstimmung durchzuführen. Die so entstandenen Organisationsstrukturen werden nun auch für die Umsetzung der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (HWRM-RL) genutzt. [mehr...](#)

Ansprechpartner zum Projekt: [mehr...](#)

Kommunen sind bei der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie nicht alleine!

Die zuständigen Bezirksregierungen bieten u.a. im Rahmen des Projekts "Gewässerberatung" umfassend Unterstützung an. Wie sieht diese Unterstützung konkret aus und wer ist bspw. bei der Bezirksregierung Arnsberg Ansprechpartner für die Gewässerberatung?

Das Team der Bezirksregierung Arnsberg stellt sich vor:

"Das Team für Gewässerberatung und Flächenbereitstellung der Bezirksregierung Arnsberg ist mit Herrn Meisborn, Frau Benicke, Frau Heitzig und Herrn Scherertz nun komplett. In Zusammenarbeit mit der Kommunal Agentur NRW, sind wir Ansprechpartner für Maßnahmenträger, um diese gezielt bei der Erreichung der Bewirtschaftungsziele der WRRL zu unterstützen. In Abstimmung mit den Kolleginnen und Kollegen der Fachbehörden begleiten wir Maßnahmenträger von der Entscheidungsfindung bis hin zur Maßnahmenumsetzung. Beginnend mit der Ideenfindung und Ermittlung des möglichen Flächenbedarfs bis hin zur Entwicklung einer Vorplanung sind wir unterstützend tätig. Auch in Fragen der Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten stellen wir unsere Beratung für die Kommunen, Wasserverbände und andere freiwillige Träger zur Verfügung um diese bei der Umsetzung der WRRL zu begleiten." Weitere Informationen und Kontakte finden Sie über diesen Link: [mehr...](#)

Hochwasserschutz, WRRL, Klimaanpassung und knappe Kassen

Die Stadt Menden setzt auf verschiedene finanzielle Möglichkeiten zur Maßnahmenfinanzierung. Die Zusammenarbeit der unterschiedlichen kommunalen Fachbereiche in den zukünftigen Stadtentwicklungsprozessen bildet die Grundlage für diese Finanzierung anspruchsvoller Projekte. Bei der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen handelt es sich fast immer um Querschnittsaufgaben, die interdisziplinäre Lösungen vor Ort fordern. Dazu zählt bspw. die gleichzeitige Verbesserung der Gewässerqualität und der Hochwassersituation. [mehr...](#)

Gewässer retten mit dem Smartphone - Die Idee der Bach-Aktionstage!

Freiwillige Helfer/innen gestalten Bäche naturnah. Ein gelungenes Beispiel dafür, Bürgerinnen und Bürger in den Naturschutz einzubinden bietet Hamburg mit den Bach-Aktionstagen [mehr...](#)

Termine für die **Bach-Aktionstage 2019** [mehr...](#)

Betonmauer an einem Bach muss weg - Ein Urteil für die Freiheit unserer Gewässer!

Das OVG NRW hat kürzlich entschieden, dass die 20 Meter lange Betonmauer auf einem Baugrundstück an einem Bach beseitigt werden muss. Auch das Argument, die Betonmauer wäre durch die erteilte Baugenehmigung für den Bau einer Lagerhalle abgedeckt, half hier nicht. Es hatte nämlich bereits ein Hinweis der Baugenehmigungsbehörde vorgelegen, der besagt, dass mindestens drei Meter Uferstreifen von baulichen Anlagen freigehalten werden müssen. Außerdem ist die Errichtung einer Mauer an einem Gewässer ein Gewässerausbau, für den ein wasserrechtliches Planfeststellungsverfahren notwendig ist. Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie von unseren Gewässerberatungsexperten über die Geschäftsstelle: Tel.: 0211-430 77 0 oder per E-Mail: info@KommunalAgentur.NRW

Erläuterungen zu Flächen am Fließgewässer. Begrifflichkeiten und Klassifizierung [mehr...](#)

Veranstaltungshinweis: Lebendige Gewässer

Unter dem Titel "Gewässer im Frühling" werden bei der **Exkursion am 04.April 2019 in Haan-Gruiten** Maßnahmen zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit an Düssel und Itter vorgestellt. Neben kleineren Maßnahmen zur Strukturverbesserung werden die Teilnehmer/Innen die Maßnahmen zur Reaktivierung der Primäraue des Urdenbacher Altrheins kennenlernen. Die Exkursion zeigt auf, wie bei unterschiedlichen Ausgangsvoraussetzungen und Rahmenbedingungen individuell sinnvolle Strategien zur Erreichung der Ziele der EG-WRRL umgesetzt werden können.

Anmeldungen und weitere Informationen über: NUA / Eva Pier, Tel.: 02361-305 3246

Die [nua:ncen](#), das Forum der Natur- und Umweltschutzakademie NRW sind erhältlich über [mehr...](#)

Kostenfreies Seminar: Grunderwerb und Entschädigung bei der Umsetzung von WRRL-Maßnahmen

Gewässerausbaumaßnahmen lassen sich ohne Grunderwerb kaum umsetzen. Gerade beim Grunderwerb stößt man aber oftmals auf unterschiedliche Akteure und große Widerstände. **Unser Seminar "Grunderwerb und Entschädigung bei der Umsetzung von WRRL-Maßnahmen" am 18. März 2019 in Münster** gibt einen Überblick über die Möglichkeiten des Grunderwerbs und der Entschädigung. Berichtet wird über Erfahrungen, methodische Ansätze zur Berechnung von Grundstückswerten und Entschädigungen sowie zu Praxisbeispielen. Das Seminar richtet sich an Kommunen und Verbände, die WRRL-Maßnahmen umsetzen. Als Bestandteil der Gewässerberatung NRW ist das Seminar kostenfrei. Online-Anmeldung >> [mehr...](#)

Ihre Kommunal Agentur NRW

Kommunal Agentur NRW GmbH, Cecilienallee 59, 40474 Düsseldorf

www.KommunalAgenturNRW.de, info@KommunalAgenturNRW.de

Fon: 0211 / 4 30 77 – 0, Fax: 0211 / 4 30 77 – 22 ☐

Vertretungsberechtigte: Dipl.-Ing.Michael Lange, Dr.jur.Peter Queitsch

☐Amtsgericht Düsseldorf, HRB 53640, USt – IdNDE247651110